



Antrag an den Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing
zur Behandlung in der Sitzung am 5. November 2019

Neuordnung Kreuzung Haberland- / Lortzing- / Emil-Neuburger-Straße

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, die besagte Kreuzung auf ihre Leistungsfähigkeit vor, nach und während der Bauphase des U-Bahnbaus zu überprüfen und Vorschläge für einen besseren Verkehrsfluss zu unterbreiten.

Begründung:

Die Kreuzung Haberland- / Lortzing- / Emil-Neuburger-Straße stößt an ihre Leistungsgrenze, was zu oftmals langen Rückstauungen führt. Im Rahmen der Busbeschleunigungsmaßnahmen im Stadtgebiet wird daher nun die Haberlandstraße für den motorisierten Individualverkehr (MIV) abgehängt. Nur noch Busse dürfen somit die Haberlandstraße zur Lortzingstraße durchfahren, um zum Pasinger Bahnhof zu kommen. Der MIV muss die Umleitung über die Aubinger Straße / Bodenseestraße / Lortzingstraße nehmen. Dies beruht darauf, dass die Kreuzung Haberland- / Lortzing- / Emil-Neuburger-Straße nicht leistungsfähig genug ist und es hier regelmäßig zu langen Rückstaus und entsprechenden Verzögerungen im Busfahrplan kommt.

Die Stadtverwaltung verweigert bisher behändete Verbesserungen vorzunehmen, wie z.B. den Mittelteiler aufzuweiten oder die Ampelschaltung zu optimieren.

Insbesondere folgende Punkte sollen überprüft werden:

- Verbesserung des Abflusses des Verkehrs von der Haberlandstraße, insbesondere im Hinblick auf die Sperrung der Haberlandstraße Richtung Osten für den MIV während der Bauphase der U-Bahn und aufgrund der Busbeschleunigungen. Diese Sperrung soll nach der Bauphase wieder aufgehoben werden.
- Aufweitung der Mittelteiler-Durchfahrt von der Haberlandstraße auf die Lortzingstraße
- Verbesserung des Verkehrsflusses von der Pippinger- / Lortzingstraße auf die Emil-Neuburger-Straße (aus Richtung Norden kommend)

Pasing - Obermenzing, den 23.10.2019

Frieder Vogelsong
Fraktionssprecher

Sven Wackermann
Vorsitzender UA Planung